GemeindeECHO

Evangelische Stadtkirchengemeinde Remscheid

Juni - Juli - August 2024



„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Weg.“

Inhalt

Aus dem Presbyterium	4
Ausblick	7
Kirchenmusik	10
Evangelisch in Remscheid	12
Wir feiern Gottesdienst	14
Diakonie & Kirchenkreis	17

Liebe Gemeinde,

es gibt einen Vers aus Psalm 119, den sich Konfirmanden gerne als Konfispruch aussuchen: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg. Sie wünschen sich damit Gottes Wort als Wegweiser für ihr Leben.

Erinnern Sie sich noch an Ihre Konfirmation? An dieses Fest denken wir meist gerne zurück, weil wir mit der Familie und Freunden einen feierlichen Tag mit schönen Momenten erlebt haben. Auch die Gottesdienste, die wir zu diesem Anlass feiern, sind immer etwas Besonders und bleiben uns oftmals noch lange in Erinnerung.

Am 05. Mai wurden in unserer Pauluskirche 12 Jugendliche in einem festlichen Gottesdienst konfirmiert. Sie bekamen ihren Konfirmationsspruch zugesprochen und wurden gesegnet. Diese Sprüche sind Bibelverse, welche die Jugendlichen auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten. Der Inhalt der Verse ist sehr unterschiedlich. Da geht es um Gott, der Stärke und Schild ist, auf den man immer vertrauen kann. Gottes

Impressum

V.i.S.d.P.
Presbyterium der Evangelischen Stadtkirchengemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Redaktion: Pfarrer Martin Rogalla
E-Mail: martin.rogalla@ekir.de

Druck
Auflage: 5.600 Stück
Lesota-Druckerei (Lebenshilfe) Remscheid
Titelbild: ©Freepik.com
Weitere Bilder: ©unsplash, ©privat

Redaktionsschluss für die Ausgabe **4.2024** unseres GemeindeECHO ist **Samstag**, der **13.07.2024**.
Die Auslieferung an die VerteilerInnen erfolgt am Dienstag, dem **13.08.2024** (10.00 - 12.00 Uhr sowie von 16.00 - 18.00 Uhr) im Gemeindehaus an der Evangelischen Stadtkirche am Markt.
Im Südbezirk und im Bezirk Hasten geschieht die Verteilung in gewohnter Art und Weise.
Unser GemeindeECHO wird viermal im Jahr durch ein Team von Ehrenamtlichen kostenlos in die Haushalte unserer Gemeindeglieder gebracht.

Bankverbindung
DE26 3405 0000 0000 0002 32
Evangelische Stadtkirchengemeinde

Geist der Kraft, Liebe, Besonnenheit und das Bekenntnis der Hoffnung. Gottes Liebe und Güte, die das Böse mit Gutem überwindet. Einen starken Gott, der immer an unserer Seite ist und uns segnet und behütet. Einen Gott, der unser Herz sieht und der uns ermutigt, getrost und unverzagt zu sein bei allem, was im Leben noch auf uns zukommt.

Für manche Menschen ist ihr Konfirmationsspruch eine Begleitung im Alltag geworden, an den sie sich immer wieder erinnern und der ihnen Mut, Hoffnung und Zuversicht gibt für das, was ihnen im Leben begegnet.

Bibelworte können ein Licht auf unserem Lebensweg sein, wenn er sich dunkel und ungewiss anfühlt. Sie ermutigen uns, trotzdem weiterzugehen im Vertrauen darauf, dass Gott an guten und schlechten Tagen an unserer Seite ist. Seine Worte sind wie ein Licht, an dem wir uns orientieren können, wenn wir ängstlich, unsicher und einsam sind. Sie beleuchten aber auch die schönen Seiten und Erlebnisse in unserem Leben, bei denen wir Gottes Liebe zu uns Menschen sehen und spüren. Sie sind Segensworte, die uns die Gewissheit geben, dass Gott uns in seinen Händen hält, trägt und uns niemals verlässt.

Mein Konfirmationsspruch begleitet mich auch schon seit 35 Jahren. Er steht im Lukasevangelium und heißt: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Mit meiner Berufswahl habe ich mich bewusst dafür entschieden, Menschen etwas von diesem Reich Gottes zu erzählen und erfahrbar zu machen, was es heißt, seinen Glauben im Alltag zu leben. Ich habe direkt nach dem Abitur meine schwäbische Heimat verlassen, um inm CVJM Remscheid mit haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zusammen die Menschen in der „Offenen Tür“ zu begleiten in oftmals sehr schwierigen Lebenssituationen.

Nach dem Studium in Wuppertal hat Gott mir durch viele Gespräche und Zeichen klar gemacht, dass mein „neuer Acker“, den ich gemeinsam mit vielen anderen Menschen pflügen soll, der Hasten ist. Wir haben mit vereinten Kräften gepflügt und ausgesät. Die Früchte dieser, manchmal sehr harten und anstrengenden, Arbeit sind heute sichtbar in Gestalt der vielen Menschen, die in der Gemeinde eine Heimat und eine lebendige (Glaubens-)gemeinschaft gefunden haben.

Im Sommer 2024 wird es wieder Zeit für mich, nicht mehr zurückzusehen, sondern neue Felder zu bearbeiten. Auch bei diesem Schritt, der mir wirklich nicht leichtfällt, vertraue ich darauf, dass Gott mich begleitet.

Mein Lebensweg spiegelt sich in meinem Konfispruch wider und gibt mir Mut für neue Schritte auf neuen, noch unbekannten Wegen.

Vielleicht gibt es auch in Ihrem Leben ein Bibelwort, dass Sie schon sehr lange begleitet, stärkt und ermutigt.

Ich möchte Ihnen ein Segenswort mit auf Ihren weiteren Weg geben: Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

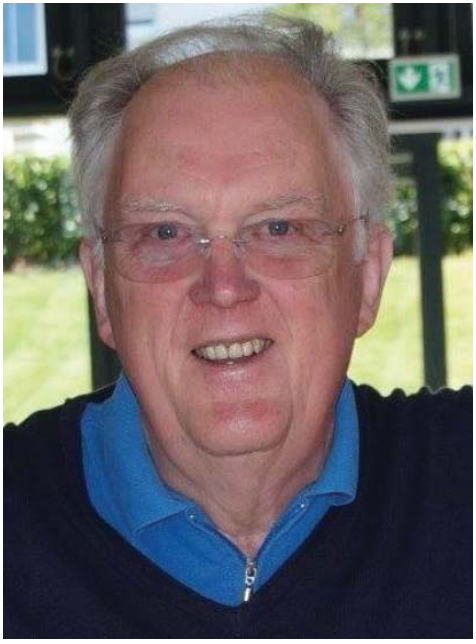


Ihre
Julia Sebig

Wahlen im Presbyterium

Im März hat sich unser Presbyterium neu konstituiert. Zur Vorsitzenden wurde erneut Frau Pfarrerin Ursula Buchkremer gewählt (Amtszeit: bis 31.03.2025). Frau Andrea Raukuttis wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt (Amtszeit: bis 31.03.2026). Frau Bärbel Berger wurde zur Kirchmeisterin der Gemeinde gewählt, Herr Michael Schmidt zum stellvertretenden Kirchmeister (Amtszeiten: bis 31.03.2026). Die Wahlen waren einstimmig.

Wir nehmen Abschied



Viele Jahre, nein Jahrzehnte, war Klaus-Dieter Wiedenhoff Presbyter unserer Gemeinde. Ein Mensch voller Liebe, Wärme, Herzlichkeit. Immer ein Lächeln im Gesicht und mit Zeit unterwegs. Zeit für viele Gespräche auf den Gehwegen auf dem Honsberg, im Lindenhof oder in unserem damaligen Gemeindehaus. Es gab keine Veranstaltung, an der „unser Dieter“ nicht mit seinem Fotoapparat unterwegs war, vieles bildlich festhielt und der Welt auf seiner Internetseite „Aufm Honsberg“ zeigte, wie lebendig unser Bezirk ist. Im Engelsberger Kindergarten übernahm er die Rolle des Nikolaus, im Lindenhof brachte er die Senioren zum Tanzen - generationenübergreifend aktiv und beliebt. Regelmäßig unterstützte er uns in unseren Gottesdiensten durch Gebet, Schriftlesung und so manche Idee. Als wir unser Gemeindehaus schließen mussten, sorgte Klaus-Dieter Wiedenhoff für ein neues Zuhause unserer Kleiderstube, wofür wir ihm bis heute dankbar sind. In unserem Presbyterium war er in vielen Ausschüssen tätig, wie dem Bau-, Diakonie- und Friedhofsausschuss. Jedes Jahr übernahm er in unserer Presbyteriumsitzung im Dezember die Andacht, die er gemeinsam mit seiner Frau vorbereitet hatte. Seine Tätigkeit breitete sich bis in den Kirchenkreis aus. Klaus-Dieter Wiedenhoff hinterlässt viele schöne Erinnerungen, die uns das Abschiednehmen schwer machen. Tief in unserer Trauer lebt in uns die Hoffnung, dass unser Dieter nun einen Platz bei Gott hat, für den er gelebt, den Glauben an ihn, sichtbar und für andere erlebbar gemacht hat.

Dieter, wir danken dir für alles!

Annette Cersovsky & Marion Kruse

Gottesdienstzeiten 2025

Das Presbyterium hat in seiner Februar-Sitzung beschlossen, dass nach dem Ausscheiden von Pfarrer Siegfried Landau aus dem Pfarrdienst ab Januar 2025 die Gottesdienste in der Stadtkirchengemeinde im wöchentlichen Wechsel zwischen der Stadtkirche und der Pauluskirche stattfinden sollen. Die Gottesdienst-Zeiten (10.00 Uhr Stadtkirche und 10.30 Uhr Pauluskirche) werden beibehalten. D.h.: jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats feiern wir Gottesdienst

in der Stadtkirche und am 2. und 4. Sonntag in der Pauluskirche. Wenn ein Monat einen fünften Sonntag hat, soll dieser für besondere Gottesdienst-Angebote und -formate genutzt werden können.

Aus der Gemeindeversammlung

Nicht nur Pfarrer Landau geht zum Ende dieses Jahres in den Ruhestand, auch in den Nachbargemeinden werden KollegInnen in diesem und in den nächsten Jahren in den Ruhestand gehen. Das bedeutet, gemeindliche Aufgaben müssen auf Alt-Remscheider Ebene neu- und umverteilt werden. Das geschieht auch jetzt schon in vielfältiger Weise und auf unterschiedlichen Arbeitsfeldern, wofür die Sommerkirchen 2023/24 besonders schöne Beispiele sind, die auf große positive Resonanzen gestoßen sind.



Bereits seit September 2022 trifft sich ein Arbeitskreis, der über Wege der Kooperation der vier Gemeinden nachdenkt, auf verschiedenen Gebieten wie z.B. der Öffentlichkeitsarbeit, der Konfirmandenarbeit, der Gottesdienste u.a. Als Fernziel wird die Zusammenführung der Gemeinden zu einer evangelischen Gemeinde für ganz Alt-Remscheid angestrebt. Ein Datum ist noch nicht letztgültig festgelegt, aber der Herbst 2026 ist im Gespräch.

Ziele der Regionalisierung sollen u.a. die Bündelung und Konzentration der personellen Kräfte, eine Aufgabenverteilung nach Schwerpunkten, finanzielle Einsparungen durch Vermeidung von Doppelstrukturen (z.B. im Ausschusswesen) und eine effektivere Nutzung des Gebäudebestands sein. Dazu hat die Consulting-Firma Moschinski, im Auftrag des Kirchenkreises ein Computerprogramm erarbeitet, welches den kirchlichen Gebäudebestand erfasst und beurteilt (baulicher Zustand, energetischer Zustand, Auslastung, Standort, Kosten, etc.). Dieses Werkzeug soll die Gemeinden dazu befähigen zu prüfen, welche Gebäude erhalten bleiben können oder einer anderen Nutzung zugeführt werden müssen, bzw. von welchen Gebäuden man sich trennen muss. Es steht zu erwarten, dass nicht alles Bisherige an Angeboten wie auch Räumlichkeiten beibehalten werden kann. Der Arbeitskreis Evangelisch in Remscheid hat sich, mit Unterstützung des Beraters und Projektmanagers Carsten Wolff, einen ambitionierten Zeitplan gesetzt, nach dem in den kommenden Monaten weitere Schritte zur Regionalisierung vorangetrieben werden sollen.

Deutlich ist: Es liegen große Aufgaben vor uns, gewiss manche Herausforderung und auch Einschränkungen.

Ursula Buchkremer,
Vorsitzende des Presbyteriums

MyViertel Fest 2024

Auch in diesem Jahr findet das MyViertel-Fest im Herzen der Remscheider Innenstadt auf dem Vaßbender-Platz statt! Seid dabei, wenn es am **08. Juni 2024** von **15.00 - 22.00 Uhr** wieder ohne Ende Live-Musik in eurem Lieblingsviertel gibt. Dabei kommen sowohl Freunde und Freundinnen der elektronischen Musik auf ihre Kosten als auch Liebhaber und Liebhaberinnen der analogen Töne.



Für das leibliche Wohl sorgen unsere zahlreichen Gastronomien im Quartier, sodass für jeden und jede etwas dabei ist.

Und wer ein ganz besonderes Highlight erleben möchte, der schaut um **19.00 Uhr** in der Kirche vorbei, wenn sich die Orgel auf eine Reise in eine weit, weit entfernte Galaxie (Vgl. Seite 13) aufmacht und ein Medley der bekanntesten Stücke aus Star Wars spielt.

Marvin Schneider

Kaffeekränzchen

Mittlerweile entwickelt sich das vierteljährliche Kaffeekränzchen zu einem gut etablierten Programmpunkt an der Stadtkirche.

Im April durften wir uns über ein besonderes Highlight freuen, denn da hatten wir das Kabarett-Ensemble „Die Schirmspitzen“ zu Besuch.



Mit hintergründigem Humor und feinsinnigen Pointen nahmen die drei Damen und vier Herren des Ensembles die Tücken und Fallstricke des Alltags im Zwischenmenschlichen wie der Gesellschaft in witzigen Sketchen und Liedern auf die Schippe. So konnten die etwa 90 Gäste im gut gefüllten Vaßbendersaal einen überaus heiteren und unterhaltsamen Nachmittag in fröhlicher Runde erleben. Eine gelungene Veranstaltung, für die den überaus agilen Mitgliedern des Ensembles an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt sein soll.



Bei unserem nächsten Kaffeekränzchen im Juli steht wieder die Geselligkeit im Vordergrund, denn da wollen wir auf dem Vaßbenderplatz miteinander grillen und zusammen sein. Und so laden wir herzlich ein zu Grillwürstchen und Kartoffelsalat, kühlen Getränken (mit und ohne Alkohol) und einem bunten Sommerprogramm mit Liedern und Geschichten. Seien Sie unsere Gäste am Montag, dem **22. Juli 2024** um **15.00 Uhr** auf dem Vaßbenderplatz (bei schlechtem Wetter drinnen). *Ursula Buchkremer & Martin Rogalla*

Julia Sebig im Gespräch

Liebe Julia, Du wirst nach den Sommerferien Deine neue Aufgabe in der Kirchengemeinde Cronenberg-Küllenhahn übernehmen. Was zieht dich dahin?

Ich möchte mich nach langer Zeit noch einmal beruflich verändern. Ich freue mich auf ein neues Aufgabengebiet, auf neue Herausforderungen und auf ein neues Team, das ich schon als sehr engagiert und zugewandt erlebt habe. Dass wir auf dem Hasten wohnen bleiben können, ist natürlich auch schön,

Die Jugendarbeit auf dem Hasten soll erhalten bleiben, aber Du kennst ja auch unseren Haushaltsplan. Was wäre Dein Wunsch an die Familien auf dem Hasten, ans Presbyterium, an die Nachbargemeinden?

Ich wünsche mir, dass die Kinder- und Jugendgruppen nach den Sommerferien wieder starten können. Übergangsweise kann das mit Ehrenamtlichen funktionieren, aber langfristig braucht es auch Hauptamtlichkeit, vielleicht in Kooperation mit den anderen Remscheider Gemeinden. Um die Jugendarbeit langfristig zu stärken, wünsche ich mir, dass die Familien, die unsere Angebote nutzen, auch selbst aktiv werden und sich zukünftig ehrenamtlich beteiligen. Erste Vorschläge gibt es dazu ja schon.

Was ist Dein allerschönstes Erlebnis auf dem Hasten?

Die Feier zu meinem 25jährigen Jubiläum war für mich ein besonderes Erlebnis. Da kamen viele Generationen zusammen, brachten schöne Ideen mit und vor allem eine hohe Wertschätzung für meine Arbeit. Dieser Tag gab einen guten Rückblick auf meine Zeit als Jugendleiterin.



Was wirst Du vielleicht auch vermissen?

Ich höre manchmal von Kindern, die ich nur flüchtig kenne „du bist doch die von der Kirche“ – wenn ich das höre, freue ich mich, weil es eine positive Wahrnehmung von Kirche spiegelt. Ich werde die gute Zusammenarbeit mit den KollegInnen, haupt- und ehrenamtlich, vermissen, einfach alle Menschen, die meine Arbeit so lange schon mitgetragen und unterstützt haben. Natürlich wird mir auch das schöne Außengelände und der neue Spielplatz fehlen, denn das gibt es so in der neuen Gemeinde nicht. Aber am meisten werde ich wahrscheinlich das Lachen der Kinder vermissen, wenn sie ins Jugi kommen.

Du hast unglaublich viele Kinder, Jugendliche und ihre Familien auf ihrem Weg begleitet und manchmal auch Krisen mit ihnen gemeinsam durchgestanden. Was trägt dich selbst bei Deiner Arbeit?

Einerseits tragen mich die vielen Menschen, mit denen ich in Kontakt komme, die meine Arbeit unterstützen oder denen ich begegne. Und dann ist da das Doppelgebot der Liebe als Grundeinstellung; Gott ist wie ein Freund, der imaginär an meiner Seite ist, wenn alles gut läuft, aber eben auch in Krisen. Aus dieser Haltung heraus kann ich Menschen liebevoll begegnen. Ich bin sehr dankbar für alle Unterstützung, die ich erfahren habe, für ehrenamtliche HelferInnen und mein Team.

Vielen Dank, liebe Julia! Noch können wir uns Gemeinde ohne Dich nicht vorstellen. Du hast vieles in unserer Gemeinde geprägt und Menschen begeistern können. Das werden wir vermissen. Aber natürlich wünschen wir Dir auch von Herzen alles Gute für Deine neue Aufgabe in unserem benachbarten Kirchenkreis Wuppertal.

Das Interview führte Pfarrerin
Annette Cersovsky

Alle, die Julia Sebig gerne noch etwas persönlich mit auf den neuen Weg geben möchten, sind herzlich eingeladen zum Verabschiedungsgottesdienst am **25. August 2024** um **10.30 Uhr** in der Pauluskirche auf dem Hasten. Anschließend wird es eine kleine Feier im Gemeindehaus geben.

Das Presbyterium

Jubelkonfirmation 2024

In diesem Jahr feiern wir die Jubelkonfirmation der ehemaligen KonfirmandInnen der Evangelischen Stadtkirche und der Evangelischen Pauluskirche erstmalig gemeinsam.

Der diesjährige Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation findet in der Pauluskirche auf dem Hasten am **15. September 2024** um **10.30 Uhr** statt.



Eingeladen sind alle, die im Jahre 1974 in der Stadtkirche oder in der Pauluskirche zur Konfirmation gegangen sind.

Anmeldungen und Rückfragen bitte an das Vor-Ort-Büro auf dem Hasten – Susanne Reich (Tel. 9 68 17 15, Susanne.Reich@kklennep.de) oder Vor-Ort-Büro Schulgasse 1 – Frau Ute Heinrich (Tel. 96 817 17, Ute.Heinrich@kklennep.de).

Auch für Adressen von Weggezogenen sind wir dankbar.

Im kommenden Jahr findet eine gemeinsame Jubelkonfirmation in der Stadtkirche statt.

Pfarrerin Buchkremer, Pfarrerin Cersovsky,
Pfarrer Rogalla & Pfarrer Landau

„Nun danket alle Gott“ - Chorpartnerschaft mit Pirna

Seit vielen Jahren besteht eine freundschaftliche Verbindung mit der Kantorei St. Marien aus Pirna. Nach der Corona-Pause ist es nun wieder so weit und wir intensivieren den Austausch.

Am ersten Juni-Wochenende sind die Chormitglieder aus Pirna bei uns zu Gast.

Unsere Stadtkantorei und die Kantorei aus Pirna gestalten gemeinsam am Samstag, **1. Juni 2024,** um **18.00 Uhr**, in der Lutherkirche ein Konzert mit Musik für zwei Chöre aus der Barockzeit.



Wir werden vom Streichquartett der Bergischen Symphoniker begleitet. Zu hören sind unter anderem „Jauchzet dem Herren“ von Heinrich Schütz, „Lobet ihr Himmel den Herren“ von Samuel Scheidt und „Nun danket alle Gott“ von Johann Pachelbel. Die Leitung haben die beiden Kantoren Florian Mauersberger und Ursula Wilhelm. Der Eintritt ist frei.

Am Sonntag, dem **2. Juni 2024** singen beide Chöre nochmals zusammen im Gottesdienst um **10.00 Uhr** in der Lutherkirche, bevor unsere Gäste wieder abreisen.

Zwei Wochen später fahren die Mitglieder der Stadtkantorei Remscheid zum Gegenbesuch nach Pirna. Dort werden wir das Konzert im Rahmen des dortigen Stadtfestes wiederholen.

Kantorin Ursula Wilhelm

Kindermusical 2024 - „Lotte sucht den Weihnachtsklang“

Musik, Spiel, Spaß, Gemeinschaft, Theater, Tanz und die kreative Arbeit am Bühnenbild - dies und vieles mehr hält unser kommendes Kindermusicalprojekt „Lotte sucht den Weihnachtsklang“ bereit. Alle Kinder im Grund- und Vorschulalter sind herzlich eingeladen mit uns zu proben und sich gemeinsam auf die Suche nach dem „Weihnachtsklang“ zu begeben. Denn wie klingt eigentlich Weihnachten?



Neben wöchentlichen Proben wird es eine kurze Ferienpause gefolgt von einem Probentag am Ende der Herbstferien geben.

Die Anmeldung erfolgt online und wird in Kürze freigeschaltet.

Alle Infos finden sich dann unter: www.evangelisch-in-remscheid.de.

Wir freuen uns auf einen bunten Kindermusicalstart im September.

Henrieke Kuhn, Sabine Rossi, Andrea Fabris & Team

Chorkonzert
- Nun danket alle Gott

Samstag, 1. Juni 2024, 18.00 Uhr
Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße)
Eintritt: Frei

Am ersten Juni-Wochenende ist die Kantorei St. Marien aus Pirna zu Gast in Remscheid. Die beiden Chöre gestalten gemeinsam ein Konzert mit Musik für zwei Chöre aus der Barockzeit. Sie werden vom Streichquartett der Bergischen Symphoniker begleitet. Zu hören sind unter anderem „Jauchzet dem Herren“ von Heinrich Schütz, „Lobet ihr Himmel den Herren“ von Samuel Scheidt und „Nun danket alle Gott“ von Johann Pachelbel. Die Leitung haben die beiden Kantoren Florian Mauersberge und Ursula Wilhelm.

FarbenFroh - kling und spring!

Mittwoch, 5. Juni 2024, 16.30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum (Reinshagener Straße)
Teilnahme: Kostenlos

Das Angebot FarbenFroh – kling und spring! nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Singen, Rhythmus und dem elementaren Erleben von Musik. FarbenFroh - kling und spring! stellt die Vorgruppe zu der bereits seit einem Jahr existierenden Musikgruppe „KUNTERBUNT - kling und spring!“ für Kinder im Grund- und Vorschulalter dar. Die Musikgruppe findet in kleinen, thematisch in sich geschlossenen Blöcken (5., 12. und 19. Juni 2024) statt, jeweils mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Adolf-Clarenbach-Kirchengemeinde.



Ein Aufenthaltsraum für die Eltern steht zur Verfügung. Jeweils zum Abschluss eines Blocks sind alle Eltern für die letzte Viertelstunde zu einer kleinen Aufführung eingeladen. Die Anmeldung zu „FarbenFroh - kling und spring!“ erfolgt blockweise online und umfasst die jeweiligen drei Nachmittagstermine. Der Link zum Anmeldeformular wird im Mai auf www.evangelisch-in-remscheid.de freigeschaltet. Leitung: Ursula Wilhelm, Kantorin

STAR WARS – Klang der Sterne

Samstag, 8. Juni 2024, 19.00 Uhr
Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt)
Eintritt: Frei



Filmmusik auf der Orgel: Im Rahmen des MyViertel-Festes rund um die Alte Bismarckstraße schickt Kantorin Ursula Wilhelm musikalische Glanzlichter ins Universum. Heute spielt sie in der Stadtkirche Remscheid eine Stunde lang Orgelmusik unter dem Titel „STAR WARS – Klang der Sterne“. Dabei sind Melodien aus verschiedenen Episoden der STAR WARS-Filme zu hören. Ob der Imperial March (Darth Vader‘ Theme) aus „The Empire Strikes Back“, Rey’s Thema aus „The Force Awakens“ oder „May the Force be with You“ aus „Star Wars – A New Hope“ oder … oder … oder … – STAR WARS-Fans werden voll auf ihre Kosten kommen! Andere werden zu STAR WARS Fans werden, wenn sie diese Musik hören.

Wein und Käse - Mit dem Fahrrad durchs Baltikum

Montag, 17. Juni 2024, 19.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)

Wie kommt man darauf, ausgerechnet im Baltikum drei Wochen mit dem Fahrrad zu reisen? Wie kann man sich dort Land und Leute vorstellen? Was haben die beiden Reiselustigen im Sattel und neben dem Radweg erlebt? Mathias Voßwinkel präsentiert in seiner Multivisionsshow seine schönsten Bilder und bewegendsten Erlebnisse und nimmt Sie mit in ein aufstrebendes Land.

Orgelentdeckertag für Orgelfreunde von 5 - 99 Jahren

Samstag, 22. Juni 2024, 15.00 Uhr
Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt)
Teilnahme: Kostenlos

Heute entdecken wir die Orgel an verschiedenen Stationen in und um die Stadtkirche Remscheid. Wir starten mit einem Familienkonzert in der Stadtkirche. Dann könnt ihr ein Organetto, also eine kleine Orgel, zusammenbauen mit Tasten, Blasebalg, Orgelpfeifen und vielen anderen Teilen. Ganz gleich ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – das Zusammensetzen des Organettos macht jeder und jedem Spaß!



Natürlich könnt ihr auf dem Organetto dann auch spielen und damit Musik machen! Auch verschiedene Entdecker-Stationen sind aufgebaut: Da gibt es Rätsel, lustige und spannende Dinge über die Orgel, ihr könnt Klänge ausprobieren und vieles mehr. Zum Abschluss des Orgelentdeckertages ist um 19.00 Uhr nochmal ein Orgelkonzert für 1 bis 3 Orgeln geplant. Für den Familien-Nachmittag bitten wir um Anmeldung bis 16. Juni 2024 unter: www.evangelisch-in-remscheid.de. Mitwirkende: Ursula Wilhelm, Caroline Huppert, Thilo Ratai

Datum	Stadtkirche Remscheid	Pauluskirche Hasten
Juni 2024		
Sonntag, **02.06.2024**	10.00: Landau	10.30: Cersovsky
Sonntag, **09.06.2024**	10.00: Buchkremer **AW**	10.30: Sebig
Sonntag, **16.06.2024**	10.00: Rogalla	10.30: Landau
Sonntag, **23.06.2024**	10.00: Buchkremer	10.30: Landau
Sonntag, **30.06.2024**	10.00: Rogalla	10.30: Sebig (Trainee-Zertifikate)
Juli 2024		
Sonntag, **07.07.2024**	10.00: Buchkremer **AW**	10.30: Cersovsky
Sonntag, **14.07.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst in/ an der **Christuskirche** (Burger Straße)	
Sonntag, **21.07.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst in/ an der **Adolf-Clarenbach-Kirche** (Reinshagener Straße)	
Sonntag, **28.07.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst in/ an der **Stadtkirche** (Ambrosius-Vaßbenderplatz)	
August 2024		
Sonntag, **04.08.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst im/ am **Gemeindezentrum Esche** (Eschenstraße)	
Sonntag, **11.08.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst in der **Pauluskirche** (Büchelstraße)	
Sonntag, **18.08.2024**	11.00: Zentraler Gottesdienst an der **Müngstener Brücke** (Tauffest)	
Sonntag, **25.08.2024**	**10.30:** Zentralgottesdienst zur **Verabschiedung von Prädikantin Julia Sebig** (Pauluskirche)	

Remscheider SommerKirche

Auf unserer Gemeindehomepage können Sie unter
www.stadtkirchengemeinde.de
unsere Gottesdienste „digital“ mitfeiern!

Gottesdienste im „Neuen Lindenhof“ (Honsberg)

Sontag, **09.06.2024**	11.00: Kruse/ Cersovsky/ Wolske (Stadtteilfest)

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

Hof Glassiepen
Diakonin Kruse

Wiedenhof
Pfarrerin Buchkremer

Landhaus im Laspert
Pfarrerin Buchkremer

Hastener Altenhilfe
Pfarrer Landau

Haus am Park
Pfarrer Landau

Haus Herderstraße
Pfarrer Landau

Pflegezentrum 365 Grad
Pfarrer Landau



Remscheider SommerKirche

14. Juli - 18. August 2024

In den Sommerferien feiern wir jeweils um **11.00 Uhr** mit allen evangelischen Gemeinden Remscheids einen **zentralen** Gottesdienst an **wechselnden** Orten.

(vgl. Seite 24)

AWS: Abendmahl mit Wein & Saft / **AW:** Abendmahl mit Wein / **FG:** Familiengottesdienst

Konzert mit Chor & Orchester der Bergischen Universität Wuppertal

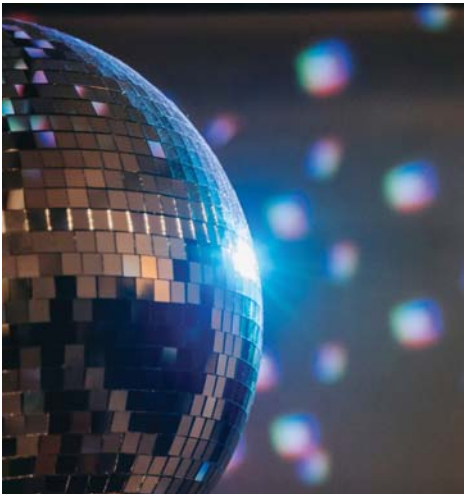
Mittwoch, 3. Juli 2024, 20.00 Uhr
Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße)
Eintritt: Spende

Zum Ende des Sommersemesters präsentieren sich Chor und Orchester der Bergischen Universität Wuppertal heute in der Lutherkirche mit einem wie gewohnt abwechslungsreichen Programm. Freuen Sie sich auf ein farbenfrohes Konzert, in dem für jeden Geschmack etwas dabei sein sollte, u.a. die Coriolan-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven, die die tragische Geschichte des gefallenen römischen Feldherrn erzählt, „Finlandia“ von Jean Sibelius, Filmmusik aus „How To Train Your Dragon“ (Drachenzähmen leicht gemacht) und vieles mehr.

EvergreensAbend - „Always look on the bright side of life“

Mittwoch, 10. Juli 2024, 18.00 Uhr
Ort: Versöhnungskirche (Burger Straße)
Eintritt: Frei

Der Singkreis „MorgenNote“ gestaltet jedes Jahr in den Sommerferien einen EvergreenAbend zum Mitsingen, Zuhören und Genießen. Der Projektchor ist auch wieder dabei. Diesmal nehmen die Chöre, SolistInnen und MusikerInnen die Menschen in ihren Lebenslagen unter die Lupe und stellen dabei fest: Singen sorgt für gute Laune und spendet Kraft in allen Lebenslagen.



Wir präsentieren Lieder von Ray Charles, Glasperlenspiel, Udo Jürgens, Bobby McFerrin, Simon& Garfunkel, den Beatles, Gloria Gaynor, Michael Jackson, Nena, Kerstin Ott und Marlene Dietrich. Mitwirkende: Jürnjakob Möller (Gesang), Daniel Pembaur (Klarinette), Henrieke Kuhn (Klavier), Lennart Bruchhaus (Schlagzeug), Die MorgenNote und ein Projektchor, Dolores Johann (Moderation), Sylvia Tarhan (Leitung, Klavier)

Aktuelles zu der gemeinsamen Musik- und Kulturarbeit der evangelischen Gemeinden in Alt-Remscheid finden Sie unter:

www.evangelisch-in-remscheid.de

Hier können Sie sich auch für unseren monatlichen **Newsletter** anmelden.

Meisterhaft!

Nach erfolgter Renovierung des Cafés im Diakoniecentrum Hasten in der Scharnhorststraße 11 mit Unterstützung von Sponsoren und der Stadt Remscheid als Begegnungs- und Beratungs-Zentrum freuen wir uns, sie in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Wir bieten ihnen einen täglichen Mittagstisch mit zwei Gerichten zur Auswahl von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr (außer Samstag) sowie Mittwoch, Sonn- und Feiertag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr frischen Kaffee und Kuchen aus eigener Herstellung. Beachten sie bitte auch die Aushänge bei besonderen Veranstaltungen.

Bei Interesse zur Ehrenamtlichen Unterstützung nehmen sie bitte Kontakt mit Frau Bayer (Tel. 889-0) im Diakoniecentrum Hasten auf. *Jörn Peters*

17 x Zukunft

Am Samstag, den **08. Juni 2024** findet in der Zeit von **12.00 - 17.00 Uhr** in der Lenneper Altstadt ein großes Fest statt. Es wird sich dabei alles um die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung drehen. Der Jugendrat der Stadt Remscheid begleitet den Tag für Social Media. Es gibt Vorträge, Mitmach-Aktionen, Virtual Reality - Erlebnisse, Quizveranstaltungen, Kunstaktionen, Infostände. Ideen und Wünsche werden gesammelt, die Foodsharer sorgen für Verpflegung.

Neben den genannten Organisationen wird auch der Evangelische Kirchenkreis Lennep mit einem Informationsstand in den Räumen der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep (Berliner Str. 3) dabei sein.

Folgendes Programm erwartet Sie:

12.00 Uhr: Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Dr. Peter Schniering (Future Cleantec Architects) und Herrn Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz („Die Welle“, Wallstraße 54)

13.00 Uhr: Vortrag zu „nachhaltigem Banking“ von Frau Jenny Brockerhoff („DieWelle“, Wallstarße 54)

14.00 Uhr: Vortrag zu „Zero Waste“ von Frau Olga Witt (Stadtbibliothek, Berliner Straße 9)

15.00 Uhr: Poetry Slam (Rotationstheater, Kölner Straße 1)

Wolfgang Putz,
Synodalbeauftragter für Umwelt



Hin und weg

REMSCHEIDER SOMMERKIRCHE





IMMER UM 11:00 UHR

14. Juli 2024	Christuskirche
21. Juli 2024	Adolf-Clarenbach Kirche
28. Juli 2024	Stadtkirche
4. Aug. 2024	Gemeinde- u. Stadtteilzentrum Esche
11. Aug. 2024	Pauluskirche
18. Aug. 2024	Müngstener Brückenpark (Nähe Minigolfplatz) Tauffest

EVANGELISCH
in REMSCHEID

Gemeindebüro Stadtmitte

Schulgasse 1
42853 Remscheid
Ute Heinrich 02191 96 81 717

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Gemeindebüro Hasten

Büchelstraße 47a
42855 Remscheid
Susanne Reich 02191 96 81 715

Öffnungszeiten
Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Sachbearbeitung Stadtkirchengemeinde
Karina Grund 02191 96 81 604

Seelsorgerinnen & Seelsorger

Stadtkirche-Nord (Bezirk 1)
Pfarrerin Ursula Buchkremer
Am Sieper Park 31 02191 59 15 10

Stadtkirche-Süd & Hasten (Bezirk 2)
Pfarrerin Annette Cersovsky
Hastener Straße 68 02191 4 62 69 37

Citykirche (Bezirk 3)
Pfarrer Martin Rogalla
Am Sieper Park 31 02191 59 15 11

Hasten (Bezirk 4)
Pfarrer Siegfried Landau
Büchelstraße 48 02191 9 33 02 11

Diakonie

Diakoniestation 02191 69 26 00
Hastener Altenhilfe 02191 88 90
Der Wiedenhof 02191 49 77 00
Beratungszentrum 02191 59 16 00

Kirchenmusik

Ursula Wilhelm 02191 4 64 05 71

Kindertageseinrichtungen

Himmelszelt
Leiterin Christa Vicari 02191 2 42 11
Buschstraße 14

Remscheid-Hasten
Leiterin Melanie Benger 02191/4 64 16 46
Moltkestraße 13

Diakoninnen und Jugendleiterinnen

Diakonin Marion Kruse 02191 890 50 14
Lindenhofstraße 12
Prädikantin Julia Sebig 02191 8 41 90 27
Büchelstraße 47a

Kleiderstube

Honsberger Straße 48 02191 3 53 33
Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Friedhöfe

Friedhofsverwaltung 02191 96 81 520
Gärtnerei, Blumen Wörner 02191 2 10 31

Küsterinnen/Hausmeister

Küsterin Stadtkirche
Gabriele Bruchmann 0178 6 62 54 00

Hausmeister Stadtkirche
Thomas Lückel 0175 3 41 99 42

Vaßbendersaal
Teamgastronomie 0151 50 60 61 38

Küster & Hausmeister Pauluskirche
Mike Seidel 0176 3220 65 42

www.stadtkirchengemeinde.de

Adressaufkleber